

511823-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Stromverteilerkabel – 400-kV-Stromanschluss - Mittelspannungskabel (Los 2), Mittelspannungsgarnituren (Los 3), Kabelschutzrohre (Los 4)

OJ S 148/2025 05/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: EWE HYDROGEN GmbH

E-Mail: chc-elektrolyse_ostfriesland@ewe.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 400-kV-Stromanschluss - Mittelspannungskabel (Los 2), Mittelspannungsgarnituren (Los 3), Kabelschutzrohre (Los 4)

Beschreibung: Der Auftraggeber plant die losweise Vergabe von Materiallieferleistungen im Rahmen des Projektes "400-kV-Stromanschluss, Clean Hydrogen Coastline (CHC)

Ostfriesland". Im Rahmen dieser Ausschreibung sollen die folgenden Lieferaufträge für das Projekt losweise vergeben werden: Los 2: Lieferung von Mittelspannungskabeln Los 3:

Lieferung von Mittelspannungsgarnituren Los 4: Lieferung von Kabelschutzrohren

Kennung des Verfahrens: 44c547c7-27cd-4afb-a856-d1d890684d13

Interne Kennung: 25_8288

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Der Auftraggeber beabsichtigt, einvernehmlich mit den Bietern die Angebotsfrist in angemessener Weise zu verkürzen (gemäß VgV).

Zentrale Elemente des Verfahrens: Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs werden die nach den definierten Eignungskriterien geeigneten Bieter/Bewerber aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, nach jeder Verhandlungsrunde den Bieterkreis zu reduzieren. Die Reduzierung des Bieterkreises erfolgt unter Beachtung der allgemeinen vergaberechtlichen Grundsätze und unter Anwendung der bekannt gemachten Zuschlagskriterien. Die Reduzierung des Bieterkreises ist auch vor der ersten Verhandlungsrunde möglich. Der Auftraggeber kann die Bieter, mit denen Verhandlungen geführt werden, im Laufe des Verhandlungsverfahrens mehrfach zur Überarbeitung ihrer Angebote auffordern. Nach Abschluss der Verhandlungen werden die verbleibenden Bieter in der Regel aufgefordert, ein überarbeitetes finales Angebot einzureichen. Die formalen Anforderungen an die Abgabe des überarbeiteten Angebotes (Abgabefrist, -ort, etc.) und der notwendige Inhalt werden den Bietern ggf. in der Aufforderung zur Abgabe mitgeteilt. Nach Abgabe des überarbeiteten Angebotes - mit Ausnahme der finalen Angebote - behält sich der Auftraggeber die Durchführung weiterer Verhandlungsrunden vor. Abweichend davon hat der Auftraggeber auch die Möglichkeit, den Zuschlag bereits auf das Erstangebot zu erteilen. Der Auftraggeber kann den geplanten Ablauf der Verhandlungen ändern, insbesondere auf die

Durchführung der fachlichen und kaufmännischen Verhandlungen verzichten oder über die geplanten Verhandlungsrunden hinaus weitere Verhandlungen durchführen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Rahmen der Angebots-/Verhandlungsphase die Einhaltung der vorgegebenen Leistungs- und Qualitätsanforderungen mit Hilfe von Audits oder Werksbesichtigungen zu überprüfen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31320000 Stromverteilerkabel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31214100 Schalter, 44163130 Abzugsrohre, 31200000 Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Emden

Land, Gliederung (NUTS): Emden, Kreisfreie Stadt (DE942)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YRV5QRG Die Bewerber/Bieter werden aufgefordert, im Interesse einer schnellen Beseitigung von Unklarheiten, frühzeitig und im gesetzlich zulässigen Rahmen Ihre Fragen über das elektronische Vergabeportal (<http://www.dtv.de/Center>) zu übermitteln. Für die bloße Einsicht in das Verfahren ist eine Registrierung nicht notwendig, jedoch wird es angeraten sich kostenfrei zu registrieren und sich zu dem Verfahren freizuschalten. Nur durch eine Freischaltung zu dem Verfahren werden Sie auf sämtliche Bieterinformationen bzw. auf Änderungen an den Vergabeunterlagen oder neu eingestellte Bieterinformationen hingewiesen. Für die Abgabe eines Teilnahmeantrags in elektronischer Form muss jedoch eine Registrierung erfolgen. Des Weiteren bitten wir darum, von einer Löschung Ihrer Freischaltung zu dem Verfahren abzusehen, bis Sie dazu aufgefordert werden bzw. Sie eine Absage zu dem weiteren Verfahren erhalten, da das anschließende Angebotsverfahren über das Deutsche Vergabeportal fortgeführt werden soll. Die Zuschlagskriterien werden mit der Angebotsaufforderung kommuniziert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Mittelspannungskabel

Beschreibung: Diese europaweite Materialausschreibung besteht aus drei Losen. Im Rahmen des Loses 2 (Mittelspannungskabel) beabsichtigt der Auftraggeber ca. 70 Kilometer Mittelspannungskabel zu beschaffen. Die ersten Lieferungen müssen für Los 2 am 01.07.2026 erfolgen. Innerhalb des Loses 3 (Mittelspannungsgarnituren) plant der Auftraggeber Muffen (ca. 144 Stück), Endverschlüsse (48 Stück) zu beschaffen. Die ersten Lieferungen müssen für Los 3 am 30.06.2026 erfolgen. Gegenstand von Los 4 ist die Beschaffung der Kabelschutzrohre (ca. 60 Kilometer). Die ersten Lieferungen müssen für Los 4 am 01.04.2026 erfolgen. Der Auftraggeber wird in der späteren Angebotsphase (nach Durchführung des Teilnahmewettbewerbs) den ausgewählten und geeigneten Bietern einen konkreten Materiallieferplan für alle Lose zur Verfügung stellen. Nähere Informationen (Produktspezifikationen, Bedingungen, etc.) sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Informationen zum Gesamtprojekt: Die EWE HYDROGEN GmbH plant am Standort Emden eine großskaligen Wasserstoffelektrolyseur mit einer geplanten elektrischen Anschlussleistung von ca. 320 MW zu errichten. Ziel ist die Erzeugung von grünem Wasserstoff durch Elektrolyse unter Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien. Der geplante Standort befindet sich im östlichen Bereich der Seehafenstadt Emden - in der Gemarkung Widdelswehr (am Wykhoffsweg). Genutzt werden die un bebauten Flächen bisweilen als landwirtschaftliche Ackerflächen. Für die Errichtung der Kabelanbindung (inklusive Montagen von Garnituren) des geplanten Wasserstoffelektrolyseurs in Emden ist die Beschaffung der Materialien erforderlich. Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31321220 Mittelspannungskabel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31321200 Nieder- und Mittelspannungskabel, 31320000 Stromverteilerkabel

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Emden

Land, Gliederung (NUTS): Emden, Kreisfreie Stadt (DE942)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 und § 22 LkSG (siehe Vordruck 2 in den Vergabeunterlagen). Es muss eine Eigenerklärung vom Bewerber vorgelegt werden, dass in Bezug auf unser Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. d. § 123 Absatz 1 und 4 GWB vorliegt und auch innerhalb der letzten fünf Jahre nicht vorlag; dass in Bezug auf unser Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. d. § 124 GWB vorliegt und auch innerhalb der letzten drei Jahre nicht vorlag; dass in Bezug auf unser Unternehmen innerhalb der letzten drei Jahre kein rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße belegt worden ist (Ausschlussgrund gemäß § 22 LkSG). Es handelt sich hierbei um Mindestanforderungen, die vom Bewerber erfüllt werden müssen, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts (Bescheinigung in Steuersachen, nicht älter als 12 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (gültig und nicht älter als 13 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Schriftliche Unternehmensdarstellung/ Firmenprofil (siehe Vordruck 1 in den Vergabeunterlagen). - Eigenerklärung Russland-Sanktionen (siehe Vordruck 4 in den Vergabeunterlagen) - Bietergemeinschaftserklärung (sofern erforderlich, siehe Vordruck 5 in den Vergabeunterlagen) - Angaben zur Eignungsleihe gem. §§ 6d VOB/A EU (sofern erforderlich, siehe Vordruck 6 in den Vergabeunterlagen) - Verpflichtungserklärung

bei Eignungsleihe nach §§ 6d VOB/A EU (sofern erforderlich, siehe Vordruck 7 in den Vergabeunterlagen) - Vertraulichkeitsvereinbarung (siehe Vordruck 9 in den Vergabeunterlagen) - Lieferantenkodex EWE (Anlage ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem Handelsregister oder ein gleichwertiges Dokument des Herkunftslandes des Unternehmens in deutscher Sprache bzw. mit beglaubigter Übersetzung in die deutsche Sprache (nicht älter als 13 Monate zum Zeitpunkt des Teilnahmefristablaufs, Kopie ausreichend). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Bonitätsauskunft (nicht älter als 3 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über ein zertifiziertes QM-System DIN EN ISO 9001 oder mindestens gleichwertig. Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach ISO 45001 oder mindestens gleichwertig. Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (in Euro, netto), ab 01.01.2022 (siehe Vordruck 3 in den Vergabeunterlagen).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (in Euro, netto) im ausgeschriebenen Bereich, ab 01.01.2022 (siehe Vordruck 3 in den Vergabeunterlagen).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 bezogen auf den Fertigungsstandort oder mindestens gleichwertig.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001: 2001 bezogen auf den Fertigungsstandort oder mindestens gleichwertig.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Fertigungsstätte muss sich innerhalb der EU oder des EWR befinden. Eine entsprechende Eigenerklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben (siehe Vergabeunterlagen). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet ausschließlich über die Nachrichtenfunktion des Deutschen Vergabeportals (www.dtv.de) im entsprechenden Projektraum statt. Nur hierüber werden verbindliche Auskünfte vom Auftraggeber erteilt. Teilnahmeanträge oder Angebote sind über das entsprechende Bietertool des Deutschen Vergabeportals hochzuladen. Eine Abgabe per E-Mail oder Nachrichtenfunktion ist nicht zugelassen.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/09/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unter Einhaltung der Vorgaben der VgV wird das Nachfordern von Unterlagen nicht ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rüge- und Ausschlussfristen gem. §§ 135 Abs. 2, 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den behaupteten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht rechtzeitig gerügt hat. Verstöße, die im Vergabeverfahren erkannt werden, müssen gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist oder Angebotsfrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB). Ferner ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EWE HYDROGEN GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EWE HYDROGEN GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Mittelspannungsgarnituren

Beschreibung: Diese europaweite Materialausschreibung besteht aus drei Losen. Im Rahmen des Loses 2 (Mittelspannungskabel) beabsichtigt der Auftraggeber ca. 70 Kilometer Mittelspannungskabel zu beschaffen. Die ersten Lieferungen müssen für Los 2 am 01.07.2026 erfolgen. Innerhalb des Loses 3 (Mittelspannungsgarnituren) plant der Auftraggeber Muffen (ca. 144 Stück), Endverschlüsse (48 Stück) zu beschaffen. Die ersten Lieferungen müssen für Los 3 am 30.06.2026 erfolgen. Gegenstand von Los 4 ist die Beschaffung der Kabelschutzrohre (ca. 60 Kilometer). Die ersten Lieferungen müssen für Los 4 am 01.04.2026 erfolgen. Der Auftraggeber wird in der späteren Angebotsphase (nach Durchführung des Teilnahmewettbewerbs) den ausgewählten und geeigneten Bietern einen konkreten Materiallieferplan für alle Lose zur Verfügung stellen. Nähere Informationen (Produktspezifikationen, Bedingungen, etc.) sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Informationen zum Gesamtprojekt: Die EWE HYDROGEN GmbH plant am Standort Emden eine großskaligen Wasserstoffelektrolyseur mit einer geplanten elektrischen Anschlussleistung von ca. 320 MW zu errichten. Ziel ist die Erzeugung von grünem Wasserstoff durch Elektrolyse unter Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien. Der geplante Standort befindet sich im östlichen Bereich der Seehafenstadt Emden - in der Gemarkung Widdelswehr (am Wykhoffsweg). Genutzt werden die un bebauten Flächen bisweilen als landwirtschaftliche Ackerflächen. Für die Errichtung der Kabelanbindung (inklusive Montagen von Garnituren) des geplanten Wasserstoffelektrolyseurs in Emden ist die Beschaffung der Materialien erforderlich. Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31321220 Mittelspannungskabel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31321200 Nieder- und Mittelspannungskabel, 31320000 Stromverteilerkabel

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Emden

Land, Gliederung (NUTS): Emden, Kreisfreie Stadt (DE942)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 und § 22 LkSG (siehe Vordruck 2 in den Vergabeunterlagen). Es muss eine Eigenerklärung vom Bewerber vorgelegt werden, dass in Bezug auf unser Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. d. § 123 Absatz 1 und 4 GWB vorliegt und auch innerhalb der letzten fünf Jahre nicht vorlag; dass in Bezug auf unser Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. d. § 124 GWB vorliegt und auch innerhalb der letzten drei Jahre nicht vorlag; dass in Bezug auf unser Unternehmen innerhalb der letzten drei Jahre kein rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße belegt worden ist (Ausschlussgrund gemäß § 22 LkSG). Es handelt sich hierbei um Mindestanforderungen, die vom Bewerber erfüllt werden müssen, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts (Bescheinigung in Steuersachen, nicht älter als 12 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (gültig und nicht älter als 13 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Schriftliche Unternehmensdarstellung/ Firmenprofil (siehe Vordruck 1 in den Vergabeunterlagen). - Eigenerklärung Russland-Sanktionen (siehe Vordruck 4 in den Vergabeunterlagen) - Bietergemeinschaftserklärung (sofern erforderlich, siehe Vordruck 5 in den Vergabeunterlagen) - Angaben zur Eignungsleihe gem. §§ 6d VOB/A EU (sofern erforderlich, siehe Vordruck 6 in den Vergabeunterlagen) - Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe nach §§ 6d VOB/A EU (sofern erforderlich, siehe Vordruck 7 in den Vergabeunterlagen) - Vertraulichkeitsvereinbarung (siehe Vordruck 9 in den Vergabeunterlagen) - Lieferantenkodex EWE (Anlage ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem Handelsregister oder ein gleichwertiges Dokument des Herkunftslandes des Unternehmens in deutscher Sprache bzw. mit beglaubigter Übersetzung in die deutsche Sprache (nicht älter als 13 Monate zum Zeitpunkt des Teilnahmefristablaufs, Kopie ausreichend). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Bonitätsauskunft (nicht älter als 3 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über ein zertifiziertes QM-System DIN EN ISO 9001 oder mindestens gleichwertig. Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach ISO 45001 oder mindestens gleichwertig. Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (in Euro, netto), ab 01.01.2022 (siehe Vordruck 3 in den Vergabeunterlagen).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (in Euro, netto) im ausgeschriebenen Bereich, ab 01.01.2022 (siehe Vordruck 3 in den Vergabeunterlagen).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 bezogen auf den Fertigungsstandort oder mindestens gleichwertig.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001: 2001 bezogen auf den Fertigungsstandort oder mindestens gleichwertig.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Fertigungsstätte muss sich innerhalb der EU oder des EWR befinden. Eine entsprechende Eigenerklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben (siehe Vergabeunterlagen). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet ausschließlich über die Nachrichtenfunktion des Deutschen Vergabeportals (www.dtv.de) im entsprechenden Projektraum statt. Nur hierüber werden verbindliche Auskünfte vom Auftraggeber erteilt. Teilnahmeanträge oder Angebote sind über das entsprechende Bietertool des Deutschen Vergabeportals hochzuladen. Eine Abgabe per E-Mail oder Nachrichtenfunktion ist nicht zugelassen.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/09 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unter Einhaltung der Vorgaben der VgV wird das Nachfordern von Unterlagen nicht ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rüge- und Ausschlussfristen gem. §§ 135 Abs. 2, 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den behaupteten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht rechtzeitig gerügt hat. Verstöße, die im Vergabeverfahren erkannt werden, müssen gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist oder Angebotsfrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB). Ferner ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EWE HYDROGEN GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EWE HYDROGEN GmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Kabelschutzrohre

Beschreibung: Diese europaweite Materialausschreibung besteht aus drei Losen. Im Rahmen des Loses 2 (Mittelspannungskabel) beabsichtigt der Auftraggeber ca. 70 Kilometer Mittelspannungskabel zu beschaffen. Die ersten Lieferungen müssen für Los 2 am 01.07.2026 erfolgen. Innerhalb des Loses 3 (Mittelspannungsgarnituren) plant der Auftraggeber Muffen (ca. 144 Stück), Endverschlüsse (48 Stück) zu beschaffen. Die ersten Lieferungen müssen für Los 3 am 30.06.2026 erfolgen. Gegenstand von Los 4 ist die Beschaffung der Kabelschutzrohre (ca. 60 Kilometer). Die ersten Lieferungen müssen für Los 4 am 01.04.2026 erfolgen. Der Auftraggeber wird in der späteren Angebotsphase (nach Durchführung des Teilnahmewettbewerbs) den ausgewählten und geeigneten Bietern einen konkreten Materiallieferplan für alle Lose zur Verfügung stellen. Nähere Informationen (Produktspezifikationen, Bedingungen, etc.) sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Informationen zum Gesamtprojekt: Die EWE HYDROGEN GmbH plant am Standort Emden eine großskaligen Wasserstoffelektrolyseur mit einer geplanten elektrischen Anschlussleistung von ca. 320 MW zu errichten. Ziel ist die Erzeugung von grünem Wasserstoff durch

Elektrolyse unter Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien. Der geplante Standort befindet sich im östlichen Bereich der Seehafenstadt Emden - in der Gemarkung Widdelswehr (am Wykhoffsweg). Genutzt werden die un bebauten Flächen bisweilen als landwirtschaftliche Ackerflächen. Für die Errichtung der Kabelanbindung (inklusive Montagen von Garnituren) des geplanten Wasserstoffelektrolyseurs in Emden ist die Beschaffung der Materialien erforderlich. Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 44164310 Rohre und Formstücke

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44164300 Rohrmaterial

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Emden

Land, Gliederung (NUTS): Emden, Kreisfreie Stadt (DE942)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2026

Enddatum der Laufzeit: 01/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 und § 22 LkSG (siehe Vordruck 2 in den Vergabeunterlagen). Es muss eine

Eigenerklärung vom Bewerber vorgelegt werden, dass in Bezug auf unser Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. d. § 123 Absatz 1 und 4 GWB vorliegt und auch innerhalb der

letzten fünf Jahre nicht vorlag; dass in Bezug auf unser Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. d. § 124 GWB vorliegt und auch innerhalb der letzten drei Jahre nicht vorlag; dass in Bezug

auf unser Unternehmen innerhalb der letzten drei Jahre kein rechtskräftig festgestellter Verstoß gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße belegt

worden ist (Ausschlussgrund gemäß § 22 LkSG). Es handelt sich hierbei um

Mindestanforderungen, die vom Bewerber erfüllt werden müssen, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts (Bescheinigung in Steuersachen, nicht älter als 12 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (gültig und nicht älter als 13 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Schriftliche Unternehmensdarstellung/ Firmenprofil (siehe Vordruck 1 in den Vergabeunterlagen). - Eigenerklärung Russland-Sanktionen (siehe Vordruck 4 in den Vergabeunterlagen) - Bietergemeinschaftserklärung (sofern erforderlich, siehe Vordruck 5 in den Vergabeunterlagen) - Angaben zur Eignungsleihe gem. §§ 6d VOB/A EU (sofern erforderlich, siehe Vordruck 6 in den Vergabeunterlagen) - Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe nach §§ 6d VOB/A EU (sofern erforderlich, siehe Vordruck 7 in den Vergabeunterlagen) - Vertraulichkeitsvereinbarung (siehe Vordruck 9 in den Vergabeunterlagen) - Lieferantenkodex EWE (Anlage ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem Handelsregister oder ein gleichwertiges Dokument des Herkunftslandes des Unternehmens in deutscher Sprache bzw. mit beglaubigter Übersetzung in die deutsche Sprache (nicht älter als 13 Monate zum Zeitpunkt des Teilnahmefristablaufs, Kopie ausreichend). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Bonitätsauskunft (nicht älter als 3 Monate). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über ein zertifiziertes QM-System DIN EN ISO 9001 oder mindestens gleichwertig. Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach ISO 45001 oder mindestens gleichwertig. Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (in Euro, netto), ab 01.01.2022 (siehe Vordruck 3 in den Vergabeunterlagen).

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatzzahlen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (in Euro, netto) im ausgeschriebenen Bereich, ab 01.01.2022 (siehe Vordruck 3 in den Vergabeunterlagen).

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 bezogen auf den Fertigungsstandort oder mindestens gleichwertig.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Umweltmanagementsysteme oder -standards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001: 2001 bezogen auf den Fertigungsstandort oder mindestens gleichwertig.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Fertigungsstätte muss sich innerhalb der EU oder des EWR befinden. Eine entsprechende Eigenerklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben (siehe Vergabeunterlagen). Es handelt sich hierbei um eine Mindestanforderung, die vom Bewerber erfüllt werden muss, um für die zweite Stufe (Angebotsphase) berücksichtigt werden zu können.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation findet ausschließlich über die Nachrichtenfunktion des Deutschen Vergabeportals (www.dtv.de) im entsprechenden Projektraum statt. Nur hierüber werden verbindliche Auskünfte vom Auftraggeber erteilt. Teilnahmeanträge oder Angebote sind über das entsprechende Bietertool des Deutschen Vergabeportals hochzuladen. Eine Abgabe per E-Mail oder Nachrichtenfunktion ist nicht zugelassen.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/09 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRV5QRG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unter Einhaltung der Vorgaben der VgV wird das Nachfordern von Unterlagen nicht ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rüge- und Ausschlussfristen gem. §§ 135 Abs. 2, 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Gemäß § 160 Abs. 1 GWB leitet die Vergabekammer einen Nachprüfungsantrag nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unter anderem unzulässig, wenn der Antragsteller den behaupteten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht rechtzeitig gerügt hat. Verstöße, die im Vergabeverfahren erkannt werden, müssen gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von zehn Kalendertagen gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist oder Angebotsfrist gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB). Ferner ist der Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EWE HYDROGEN GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: EWE HYDROGEN GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: EWE HYDROGEN GmbH

Registrierungsnummer: HRB207349

Postanschrift: Rummelweg 18

Stadt: Oldenburg
Postleitzahl: 26122
Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)
Land: Deutschland
E-Mail: chc-elektrolyse_ostfriesland@ewe.de
Telefon: +49 4414805-0
Internetadresse: <https://www.ewe-gasspeicher.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Fax: +49 4131152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 05f70613-7e82-4426-93a7-e1c071af3876 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/08/2025 16:28:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 511823-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 148/2025

